

Veranstaltungsausschreibung

DAV Sektion Stuttgart - BG Leonberg



Deutscher Alpenverein
Sektion Stuttgart

Alle Angaben Stand 22.12.2022 Änderungen vorbehalten

Hüttenrunde im Pitztal

Kategorie Bergwandern und Klettersteige

Allgemeine Informationen:

Event-Nr.: 232C0254

An dieser Veranstaltungen können teilnehmen: Mitglieder der DAV Sektion Stuttgart, Mitglieder anderer DAV Sektionen.

Datum: 11.08.2023 - 14.08.2023 | **Beginn vor Ort:** morgens | **Uhrzeit:** 10:30

Leitung: Susanne Ott | E-Mail.: susanne.ott@hotmail.de

Gebühr: Sektions-Mitglieder: 50,00 EUR | Mitglieder anderer Sektionen: 60,00 EUR

Enthaltene Leistungen:

Organisation, Führung.

Zusätzlich einzukalkulieren:

Übernachtung, Verpflegung, Fahrtkosten.

Ort:

Pitztal, Öztaler Alpen, Österreich.

Treffpunkt:

Sofern gemeinsame Anreise geplant ist, wird der Treffpunkt den fest angemeldeten Teilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben

Inhaltliche Informationen:

Inhalte: (mehr Details im Anhang)

Hochalpine Höhenwege im hinteren Pitztal mit herrlichen Ausblicken auf die vergletscherte Kulisse und die große Weite der Öztaler Alpen.

Anforderungen:

Kondition für bis zu 1100 Hm im Auf- und Abstieg / Tag und Gehzeiten bis zu 8 Std. / Tag. Trittsicherheit, Schwindelfreiheit. Stahlseilversicherte Abschnitte. Gehen auf Restschneefeldern.

Ausrüstung:

[Ausrüstungsliste](#) 1 / Bergwandern.

Wichtige Hinweise:

Bitte ggf. vorhandene Anmeldebeschränkungen für Nichtmitglieder oder Mitglieder anderer DAV-Sektionen unter www.stuttgart-alpin.de beachten.

Unsere gültigen Teilnahmebedingungen finden Sie ebenfalls unter www.stuttgart-alpin.de.

DAV Sektion Stuttgart, Dezember 2022

Anhang: Beschreibung des Veranstaltungsleiters zum geplanten Ablauf:

Treffpunkt der Fahrgemeinschaften: Voraussichtlich um 06:00 Uhr, P&M Ausfahrt Ostfildern/Esslingen.
Start der Tour um 10:30 Uhr in Plangeross.

Freitag, 11.08.2023

Anfahrt nach Plangeross in Fahrgemeinschaften. Dort nehmen wir den Bus nach Mandarfen (1685 m) und gehen von da aus auf dem Weg 926 Richtung Taschachalm. Von dort geht es entlang des Taschach Bachs und weiteren wilden Bächen auf dem Weg 924 in weitläufigen Kehren über Gletschermoränen hinauf zum Taschachhaus (2434 m). Wer noch Lust hat, kann noch einen Abstecher zum Sexegertenferner Gletscher mit Blick auf die Öztaler 3000er machen.

Zum Taschachhaus: 750 Hm im Aufstieg; 9 km; ca. 3 Std.

Abstecher zum Gletscher: Ca. 250 Hm im Auf- und Abstieg; 4 km; 1,5 Std.

Samstag, 12.08.2023

Vom Taschachhaus (2434 m) geht es am nächsten Tag über den Fuldaer Höhenweg mit herrlichen Gletscherblicken, den Steig querenden Wildbächen, durch das Reich der Steinböcke zur Riffelseehütte (2293 m). Diese Etappe ist recht gemütlich und kann ausgebaut werden, durch einen Abzweig bereits auf dem Weg zur Riffelseehütte zum Wurmthaler Kopf (3228 m). Oder ab der Riffelseehütte durch eine Besteigung des Brandkogels (2676 m).

Direkt zur Riffelseehütte: 266 Hm im Aufstieg, 424 Hm im Abstieg; 8,7 km; 3 Std.

Zur Riffelseehütte über Wurmthaler Kopf: 944 Hm im Aufstieg, 1090 m im Abstieg; 15,2 km; 7 Std.

Brandkogel von Riffelseehütte: 400 Hm im Auf- und Abstieg; 4,8 km; 2,5 Std.

Sonntag, 13.08.2023

Am dritten Tag geht es über den Cottbuser Höhenweg zur Kaunergrathütte, die auf 2817 m liegt. Der Höhenweg ist anspruchsvoll und verlangt Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und gehen/klettern an drahtseilversicherten Stellen. Bald nach der Riffelseehütte gehen wir teils seilversichert unter dem Brandkogel hindurch ins Alzeleskar, wo uns beim Steinkogel eine mit Ketten gesicherte Schluchtenquerung (steiler Abstieg am Fels an Seilversicherungen und Aufstieg über Stahlkrampen und Stahlstifte) erwartet. Sollten die äußeren Bedingungen die Schluchtenquerung nicht erlauben, so gibt es eine Ausweichroute. Danach ist der schwierigste Teil der Tour geschafft und es geht abwechselnd über Blockwerk, Wiesen und am Ende über losen Schotter in Serpentinaen zur Hütte.

Wer danach noch Lust hat kann noch den Planggeroßkopf (3053 m) hinter der Hütte ersteigen.

Zur Kaunergrathütte über Schluchtengang: 860 Hm im Aufstieg, 340 Hm im Abstieg; 8,5 km; 4,5-5 Std.

Planggeroßkopf von Kaunergrathütte: 240 Hm im Auf- und Abstieg; 2,1 km Strecke; 2 Std.

Abstecher zum Gletscher: Ca. 250 Hm im Auf- und Abstieg; 4 km; 1,5 Std.

Montag, 14.08.2023

Am Montag können wir direkt von der Kaunergrathütte gemütlich hinunter ins Tal nach Plangeross absteigen. Eine nette Alternative ist auch der Abstieg über den Karle vorbei an malerischen Bergseen.

Direkter Abstieg nach Plangeross: 1140 Hm im Abstieg; 5,1 km; 2,5-3 Std.

Alternativabstieg über Karle: 250 Hm im Aufstieg, 1370 Hm Abstieg; 6,5 km; 4 Std.

Allgemeine Bedingungen zur Teilnahme an Kursen und Touren

Mit Zahlung oder Anzahlung der Teilnahmegebühr stimmt der Teilnehmer den nachfolgenden allgemeinen Teilnahmebedingungen und den in der Ausschreibung aufgeführten besonderen Bedingungen für die Veranstaltung zu. Für Termine, Leiter, Veranstaltungsort, Inhalte und Preise kann keine Gewähr übernommen werden. Einzelheiten sind jeweils mit dem Leiter der Veranstaltung abzuklären. Die Anmeldung ist erst nach Bezahlung der Teilnahmegebühr oder Anzahlung und einer darauf folgenden Zusage seitens des Veranstalters gültig. Die Teilnahme ist nach Bezahlung der vollen Teilnahmegebühr möglich.

Bei Absage oder Abbruch der Veranstaltung aus Sicherheitsgründen besteht kein Anspruch auf Erstattung des Preises/ggf. Vorauszahlungen.

Bei Rücktritt des Teilnehmers: Generell werden 20,- Euro Bearbeitungsentgelt erhoben; 30-15 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Preises einbehalten; 14-5 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginn werden 80 % des Preises einbehalten, vom 4. Tag vor Tag des Veranstaltungsbeginns wird der volle Preis einbehalten. Es steht dem Teilnehmer stets frei, nachzuweisen, dass der DAV Sektion Stuttgart ein Schaden überhaupt nicht oder nur in wesentlich niedrigerer Höhe als der aufgeführten Pauschalen entstanden ist. Ist eine Veranstaltung voll belegt und kann der Platz, der durch den Rücktritt frei wird, an eine Person der Warteliste vergeben werden, behalten wir 20,- Euro Bearbeitungsentgelt ein. Bei Nichtantreten der Veranstaltung, vorzeitiger Abreise, verspäteter Anreise oder Ausschluss durch den Leiter hat der Teilnehmer keinen Anspruch auf Erstattung des Preises / ggf. Vorauszahlungen.

Werden Leistungen Dritter durch den Veranstalter zur Durchführung in Anspruch genommen, die bei Absage des Teilnehmers vom Dritten nicht rückvergütet werden, trägt der Teilnehmer hierfür das volle Risiko.

Lassen Sie sich über Anforderungen bezüglich Kondition, alpinem Können und Ausrüstung informieren. Es bleibt dem Leiter einer Ausfahrt vorbehalten, nach pflichtgemäßem Ermessen, entsprechend den Anforderungen, einen Teilnehmer auszuschließen.

Wenn der Teilnehmer ein gesundheitliches Problem (z.B. Allergie, Verletzung, Diabetes etc.) hat, das den Ablauf der Veranstaltung beeinträchtigen könnte, ist er verpflichtet, den Veranstaltungsleiter vor Veranstaltungsbeginn zu informieren.